

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VIII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, SPD, DIE LINKE, B'90Grüne

TOP: 019 / 14.1

Antrag

gemäß § 21 (1) b GO

Drs.Nr.: VIII/0550

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
27.09.2018	BVV	BVV/VIII/019	

Milieuschutz in Treptow-Köpenick gezielt voranbringen

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, eine bezirkliche Untersuchung auf Verdachtsgebiete für weitere Erhaltungssatzungen gemäß § 172 BauGB einzuleiten. Hierzu sollen aufgrund der Datenlage der Sozialraumorientierung folgende Gebiete prioritär untersucht werden:

- Baumschulenweg
- Köpenick Nord
- Köllnische Vorstadt
- Kosmosviertel in Altglienicke.

Das Bezirksamt wird weiterhin ersucht, die personellen Voraussetzungen zu schaffen, um ein Grob screening für den gesamten Bezirk durchführen zu können.

Begründung:

Der Schlussbericht vom 03.07.2018 zum Beschluss Nr. 0327/17/18 listet die rechtlichen und städtebaulichen Voraussetzungen für die Ausweisung von Gebieten, in denen Instrumente des Besonderen Städtebaurechtes geprüft werden können, auf. Die entsprechenden Berichte sind jedoch retrospektiv und können aufgrund ihrer Art der Erhebung nur einen Ausschnitt darstellen und wenig zur zukünftigen Entwicklung beitragen.

Die Daten der SPK erheben mehrere Variablen und dies in einer kurzfristigeren Zeitspanne, sodass kleinräumige Entwicklungen schneller ausgewertet werden können als die Gesamtberliner Berichte zum Wohnungswesen. Eine Priorisierung der MSS-Gebiete sowie der auffälligen Gebiete muss zudem personell unteretzt sein, sodass eine entsprechende Beobachtung sowie Verwaltungshandeln zeitnah ausgeführt werden können.

Berlin, den 18.09.2018

Vorsitzender der SPD-Fraktion
Alexander Freier-Winterwerb
und
Ellen Haußdörfer

Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE
Philipp Wohlfeil
und
Uwe Doering

Vorsitzende der Fraktion B'90Grüne
Dr. Claudia Schlaak und Jacob Zellmer